

Stellenausschreibung

An der Kunsthochschule Mainz an der Johannes Gutenberg-Universität im Bereich Kunstdidaktik ist zum 01.04.2019 die Stelle

einer/eines wissenschaftlichen Mitarbeiters/in
(Entgeltgruppe 13 TV-L)
- Kenn-Nr.: 1719-KHS-wiss-jg –
- 50% -

befristet zu besetzen.

Die Stelle soll der wissenschaftlichen Qualifikation dienen (Promotion) und ist zunächst für 3 Jahre zu besetzen. Die Promotion soll sich thematisch im Kontext des Forschungs- und Entwicklungsprojektes „Ein Curriculum für eine diskriminierungskritische Praxis an der Schnittstelle Bildung/Kunst“ verorten. In diesem Forschungs- und Entwicklungsprojekt liegt auch ein Schwerpunkt der Tätigkeit. Hinzu kommt die Mitarbeit in den täglichen Geschäften der Professur Kunstdidaktik an der KHS Mainz. Die Stelle ist darüber hinaus mit einer Lehrtätigkeit verbunden.

Einstellungsvoraussetzungen:

Die Bewerberinnen und Bewerber müssen neben den allgemeinen dienstrechtlichen Voraussetzungen die in § 56 Hochschulgesetz Rheinland-Pfalz geforderten Einstellungsvoraussetzungen erfüllen:

- ein erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium an einer Universität oder einer vergleichbaren Hochschule, ausgenommen mit einem Bachelorgrad, der folgenden Studienbereiche: Kunstpädagogik, Kulturelle Bildung, Kunstvermittlung, Erziehungswissenschaft mit ästhetisch-künstlerischem Schwerpunkt oder Vergleichbares
- Interesse an der Entwicklung einer diskriminierungskritischen Praxis und Theoriebildung in der kulturellen Bildung, Kunstvermittlung, Kunstpädagogik
- Erfahrungen in der Praxis von kultureller Bildung, Kunstvermittlung, Kunstpädagogik
- Interesse an der Entwicklung von diskriminierungskritischen künstlerisch-didaktischen Materialien für die Aus- und Weiterbildung in diesen Bereichen
- (angestrebte) Selbstverortung in einer oder mehrerer der folgenden theoretischen Rahmungen: queer-feministische, antirassistische, critical whiteness, post- und dekoloniale Studien
- gut ausgebildete Fähigkeiten in den Bereichen schriftliche und mündliche Kommunikation, Strukturierung von Arbeitsabläufen, selbstorganisiertes Arbeiten, wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben, Teamarbeit

Gewünschte Voraussetzungen:

- Erfahrungen in Online- und Open Source Publishing, Programmierung von Websites
- Kenntnisse in der Entwicklung von didaktischen Materialien
- Mehrsprachigkeit
- Erfahrung in Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation von wissenschaftlich-künstlerischen und pädagogischen Veranstaltungen.

Die Arbeit erfordert zudem die Bereitschaft zu Dienstreisen.

Die Bewerbung soll folgende Unterlagen enthalten: Motivationsschreiben, tabellarischer Lebenslauf, ggf. Arbeitsproben, Beschäftigungsnachweise und Arbeitszeugnisse.

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Personen aus im Personal der KHS Mainz unterrepräsentierten gesellschaftlichen Gruppen wie BPoC, LGBTIQ und Menschen mit Behinderung. Wir berücksichtigen bei der Gestaltung der Arbeitsbedingungen die Bedürfnisse von Menschen mit Erziehungs- oder Pflegeverantwortung.

Außerdem ist die Johannes Gutenberg-Universität Mainz bestrebt, den Anteil der Frauen im wissenschaftlichen Bereich zu erhöhen, und hat daher ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Die Auswahlgespräche finden am 18./19.3.2019 statt.

Interessierte richten ihre Bewerbung schriftlich per Post **bis 03.03.2019** an:

**Professur Kunstdidaktik (Prof. Carmen Mörsch)
Kunsthochschule Mainz
Taubertsberg 6
55118 Mainz**

und elektronisch per Email als ein PDF mit der Betreffzeile
„Bewerbung wissenschaftliche Mitarbeit Kunstdidaktik“ an: Rektorat@kunsthochschule-mainz.de

Stellenangebote und weitere Informationen auch im Internet: www.verwaltung.uni-mainz.de